

## **7. Salo-Wittmayer-Baron Vorlesung**

Juridicum, Wien, 10. November 2025

### **Revolten, Judenpogrome und Reichsjustiz: der judenfeindliche Frankfurter „Fettmilch-Aufstand“ und das Verfahren des Reichshofrats wegen politischer Verbrechen 1614-1616**

*Karl Härter, Frankfurt am Main*

#### **Kurzbiographie des Vortragenden**

Geb. 1956 in Bensheim. Studium der Geschichte, Politik, Soziologie und Rechtswissenschaft an der Universität Darmstadt; 1984 Erste und 1986 Zweite Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien (Geschichte & Politik); 1991 Promotion und 2002 Habilitation an der Universität Darmstadt. Von 1992 bis 2022 Forschungsgruppenleiter und seit Eintritt in den Ruhestand Assoziierter Wissenschaftler am Max-Planck-Institut für Rechtsgeschichte und Rechtstheorie, Frankfurt a. M. Seit 2007 außerplanmäßiger Professor für Neuere und Neuste Geschichte an der Technischen Universität Darmstadt; Mitglied der Kommission für die Geschichte der Juden in Hessen, des College of Expert Reviewers der European Science Foundation (ESF), im International Advisory Board der Zeitschrift Beiträge zur Rechtsgeschichte Österreichs – BRGÖ und weiteren wissenschaftlichen Institutionen. Wesentliche Forschungsschwerpunkte bilden die Rechts- und Verfassungsgeschichte des frühneuzeitlichen Europas, insbesondere die Kriminalitäts-, Policey- und Strafrechtsgeschichte und die Verfassung des Alten Reiches. In diesem Kontext Forschungen und Publikationen zu Juden in der frühneuzeitlichen Strafjustiz und dem Rechtssystem des Alten Reiches.

#### **Kontakt**

Prof. Dr. Karl Härter

E-Mail: [haerter@lhlt.mpg.de](mailto:haerter@lhlt.mpg.de)

Homepage: <https://www.lhlt.mpg.de/haerter.html>